

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 83.

Samstag den 8. April

1871.

Der Ofterfeiertage wegen erscheint die nächste Nummer am Dienstag. Anzeigen für dieselbe wolle man gef. im Laufe des heutigen Vormittags aufgeben. Die Expedition.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 24. März 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath vollständig.  
340. Der Herr Bürgermeister referirt über den Beschluß des Bürgerausschusses vom 23. I. M. bezüglich des Budgets der Stadtgemeinde pro 1871, wonach die Erhöhung der Communalsteuer von 60 auf 100% der Staatssteuer abgelehnt und zur Deckung dieses Ausfalls vorgeschlagen worden ist, statt eines Anlehens von 168,000 Thaler ein solches von 216,000 Thaler aufzunehmen.

Nach eingehender Discussion wird beschlossen:

- 1) das proponirte Anlehen von 168,000 Thaler um 20,000 Thaler zu erhöhen, welcher Betrag aus laufenden Einnahmen der Stadtasse für das städtische Wasserwerk verwendet worden ist und
- 2) die pro 1871 noch weiter aufzubringenden 28,000 Thaler nicht durch ein Anlehen, sondern durch einen Steuerzuschlag von 25% der Staatssteuer zu beschaffen und zu dieser Steuererhöhung die Genehmigung des Bürgerausschusses einzuholen.

Zu den Gesuchen:

341. des Schlossers Ludwig Kallbrenner von hier um Gestattung der Errichtung eines Anbaues in seiner in der Friedrichstraße No. 10 belegenen Hofraithe nach verändertem Plane,
342. des Johann Georg Beck dahier um Gestattung der Erhöhung seiner an der Emserstraße belegenen Arbeiterhütte um einen 5 Fuß hohen Kniestock,
343. des Landwirths Heinrich Seib von hier um Gestattung der Erhöhung eines Theils des Seitengebäudes in seiner auf der Hochstraße No. 2 belegenen Hofraithe,
344. des Metzgers Carl Schramm von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Neugasse No. 22 belegenen Hofraithe,
345. des Schlossers Heinrich Faustel von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen auf seinem im Feldbistritze "Hainer" belegenen Grundstücke zu eigenem Bedarf,
346. des Kunstfärbers August Herrmann von hier um Gestattung der Erbauung eines Arbeitsraums in seiner an der Emserstraße No. 2 belegenen Hofraithe,
347. des Schlossers Wilhelm Meincke von hier um Gestattung der Vergrößerung eines Schuppens in seiner in der Webergasse No. 56 belegenen Hofraithe,
348. des Landwirths Daniel Kraft von hier um Gestattung der Erhöhung eines Schuppens um einen weiteren Stock und Verbindung desselben mit dem Mittelbau in seiner an der Dogheimerstraße No. 6 belegenen Hofraithe,

349. des Baders Matthias Schombs dahier um Gestattung der Veränderung des Erkers an dem in der Kirchhofsgasse No. 5 belegenen Wohnhause der Salomon Rosenthal Wittwe von hier,
350. der Verwaltungs-Commission der Armen-Augenheil-Anstalt dahier um Gestattung der Erbauung eines Waschhauses auf dem Eigenthume der Anstalt und
351. des Rentners C. J. Stumpf von hier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an der Dogheimerstraße soll Willfähring unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorge schlagenen Bedingungen beantragt werden.

352—357. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

358. Auf Marginalschreiben Königlicher Polizei-Direction vom 21. I. Mts., betreffend die von den Metzgern in Diez beantragte Aufhebung der die Fleischbeschau betreffenden Polizei-Verordnung vom 5. April 1809, wird beschlossen, zu berichten, daß der Gemeinderath die Beibehaltung der die Fleischbeschau betreffenden Polizei-Verordnung vom 5. April 1809 für durchaus geboten erachte und was insbesondere die Fleischbeschau in hiesiger Stadt anbelange, sich vorbehalte, wegen einer besseren Handhabung derselben demnächst geeignete Vorschläge zu machen.

Wiesbaden, 4. April 1871. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeisterergelbülfe.

## Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königlicher Regierung soll die Grundparzelle aus der Kuranlage dahier, zwischen der Parkstraße und Math. Hölterhof belegen, von 21 Ruthen 17 Schuh Mittwoch den 19. April I. J. S. Vormittags 9 Uhr bei unterzeichnetem Rentamt öffentlich versteigert werden.

Bewerbt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter Denjenigen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 4. April 1871. Königl. Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

441

## Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen an Ort und Stelle, jedesmal 10 Uhr Vormittags anfangend, mit Creditbewilligung bis 1. September c., öffentlich versteigert werden:

1) Am Dienstag den 11. April c. im Distrikt Altenstein 1. und 2. Theil:

42 Gebund birtene Deckreifig,

20925 Stück buchene Reiserwellen;

2) Am Mittwoch den 12. April c. im Distrikt Weherwand 1., 2. und 3. Theil:

3 Raummeter buchenes Scheitholz,

269 " " Prügelholz,

5 " " gemischtes

11950 Stück buchene Plänterwellen.

50 " " gemischte

Jasanerie, den 30. März 1871.

244 Der Königliche Oberförster.  
v. Wyleben.

Bei der königlichen Corrections- und Central-Gefangenen-Anstalt zu Eberbach ist die Stelle einer Aufseherin für die weiblichen Gefangenen, welche gleichzeitig die Reinigung der Wäsche zu beaufsichtigen hat, zu besetzen. Mit dieser Stelle ist ein baares Einkommen von 180 Thaler nebst freier Wohnung verbunden.

Frauenzimmer in mittleren Jahren, von gesunder, kräftiger Körperconstitution und untadelhaftem Wandel, welche mit der Besorgung der Wäsche umzugehen wissen und auf diese Stelle reflectiren, wollen sich unter Vorlegung ihrer Führungsatteste alsbald bei der unterzeichneten Direction persönlich vorstellen.

Eberbach im Rheingau, den 31. März 1871.

Königliche Direction der Corrections- und Central-Gefangenen-Anstalt.  
Rabe.

73

### Bekanntmachung.

Dienstag den 11. April l. Js. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr von 8 Cubitruthen Steinheimer Pflastersteinen von Viebrich an die noch näher bestimmt werdenden Lagerplätze wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 5. April 1871.

Der Bürgermeister.  
Pann.

### Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot, während der Saatzeit die Tauben nicht ausfliegen zu lassen, wird in Erinnerung gebracht und sind die Taubenschläge bei 2 Thaler Strafe so lange geschlossen zu halten.

Zugleich werden die Eigentümer von sonstigem Geflügel darauf aufmerksam gemacht, daß sie bei Vermeidung von gleicher Strafe solches zurückhalten haben, damit von denselben in Gärten und Feldern Anderer kein Schade geschehe.

Wiesbaden, den 6. April 1871.

Der Bürgermeister II.  
Coulin.

### Feldpolizeiliche Erinnerung.

Die gesetzliche Vorschrift, wonach Vieh, welches nicht durch den Hirten mit der Herde zur Weide geführt wird, nur in geschlossenen Grundstücken, wo es den Nachbarn nicht schaden kann, weiden darf, wird bei Weidung der darauf stehenden Strafe in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, den 6. April 1871.

Der Bürgermeister II.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. l. Mts. Vormittags 9 Uhr will die Wittve des Spenglermeisters Friedr. Semmler von hier das vollständige gut erhaltene Spengler-Werkzeug ihres verstorbenen Mannes und 2 Bloch und eine Partie altes Blei in dem Hause Hochstraße 20 dahier gegen Baarzahlung versteigern lassen.

520

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Der Bürgermeister II.  
Coulin.

### Eichene Baustämme.

In dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Jungenhaag kommen zur Versteigerung:

Mittwoch den 19. April c. Morgens 10 Uhr  
anfangend:

314 eichene Baustämme und Stammabschnitte von 16169 C.,  
27 von 3590 C.

aus den Distrikten Bordenreuz und Melchersloß.

Die eichenen Baustämme sind von sehr guter Qualität und liegen an guten Abfuhrwegen, eine Stunde vom Rhein entfernt.

Geisenheim, den 1. April 1871.

400

Der Bürgermeister.  
Dr. Weil.

### Holzversteigerung.

Montag den 17. und Dienstag den 18. April d. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Riedricher Gemeindevwald:

### a) Distrikt Dreibernstopf 2r Theil:

52 eichene Baustämme von 3400 Cbft.,

48 Klasten eichenes Scheitholz,

16 1/4 " " Prügelholz,

42 3/4 " " buchenes Scheitholz,

5875 Stück Wellen und

49 Klasten Stockholz;

### b) Distrikt Hinkelwald 1r Theil:

8 eichene Baustämme von 1400 Cbft.,

50 Klasten buchenes Scheitholz,

20 " eichenes Scheit- und Prügelholz,

3000 Stück Wellen und

25 Klasten Stockholz

öffentlich an Ort und Stelle versteigert.

Sämmtliches Holz ist gut abzufahren und von guter Qualität. Mit den Stämmen wird im Distrikt Hinkelwald der Anfang gemacht, sodann im Distrikt Dreibernstopf die Versteigerung fortgesetzt.

Riedrich, den 4. April 1871.

Der Bürgermeister.  
Buschmann.

141

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 2. März l. Js. werden Samstag den 8. April l. Js. im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Ladenschrank, ein Secretär, ein Kanape, eine Kommode, ein Küchenschrank,

b) eine Plüsch-Garnitur, ein Zimmerteppich, ein Kanape, eine Kommode, ein Tisch,

c) ein Bett

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1871.

Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

432

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 16. März l. Js. werden Samstag den 8. April l. Js. im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

a) ein Krankenwagen,

b) ein Tisch, eine Kommode, ein Bett,

c) ein Kleiderschrank,

d) ein Sessel,

e) eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1871.

Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

432

### Notizen.

Heute Samstag den 8. April, Vormittags 10 Uhr: Vergebung des Spaltens und Zerleinerns von 82 Raummeter Buchen-Scheitholz und 85 Raummeter Prügelholz, auf dem Bureau des Herrn Staatsanwalts Moritz. (S. Tgl. 82.)

Nachmittags 2 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von 200 Ellen Vorhangstoffen, 12 nußbaumenen Kleiderschränken ac, bei königlicher Badeverwaltung zu Weilbach. (S. Tgl. 77.)

Termin zur Einreichung von Angeboten auf Abgabe von 165 Pfund und Pech und 11 Pfund Bindfaden, bei königlicher Brunnenverwaltung zu Bad-Weilbach. (S. Tgl. 77.)

### Schwalbacher Hof.

Am zweiten Ostersfeiertage findet bei Unterzeichnetem

### Grosse Tanzmusik

statt, wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 569

Der so beliebte Saarbrüder Schnupftabak ist in 1/4-Pfund-Paqueten ächt zu haben bei

546

W. Jung, Webergasse 54.

Ein gebrauchter Papageistag wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

383

## Geschäfts-Berlegung.

Mein Cabinet zum Rasiren und Haarschneiden befindet sich von heute an **Kirchhofsgasse 5** und empfehle mich einem geehrten Publikum bestens.

Abonnement in und außer dem Hause.

**M. Schembs**, Bader und Chirurg,  
Kirchhofsgasse 5.

543

## Brauerei zum Stiftskeller

und

**Felsenkeller**, Taunusstraße.

Von heute an:

## Lagerbier.

**Ph. Müller.**

542

## Gasthaus zum Guttenberg,

**Kerostraße 24.**

Montag den zweiten und Dienstag den dritten Feiertag:

**Frei-Concert.** Anfang 4 Uhr.

Bier per Glas 5 kr.

559

Achtungsvoll **Heinrich Schäfer.**

Soeben eingetroffen:

**Frisches Brüsseler Geflügel und Kopfsalat**

bei **Joh. Geyer**, Hoflieferant,  
Marktplatz 3.

577

## Kopf- und Lattigsalat

ist fortwährend (auch während der Feiertage) zu haben bei

585

**Peter Dezius**, Gärtner, Mainzerstraße 30.

**Belzwaaren zur Aufbewahrung** übernimmt unter Garantie gegen Feuergefahr und Mottenfraß

552

**Adam Gilberg**, Kürschner,  
Langgasse 5.

## An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Schuhwerk und Wäsche von

528

**A. Görlach**, Wächelsberg 5.

Messingrohre, polirte und schwarze, in verschiedenen Dimensionen zu billigen Preisen bei

584

**L. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 10.

## Ruhrkohlen

sind direct vom Schiff zu beziehen bei

536

**Chr. Horcher** in Schierstein.

## Eine Branntweinblase

von 1—2 Ohm Gehalt wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

575

Eine große Auswahl feiner **Glacé-Handschuhe** in farbig und schwarz neu angekommen bei

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 426

P. S. Sommerhandschuhe in fil de eos zu sehr billigen Preisen.

Eine **Friseurin** empfiehlt sich in und außer dem Hause.

Näheres Dirschgraben 4 Parterre. 563

## Flaschen.

514

$\frac{1}{2}$ ,  $\frac{3}{4}$  u.  $1\frac{1}{2}$  **Litre-Flaschen** (gr. u. br.) geätzt u. ungeätzt,  
 $\frac{1}{2}$  u.  $1\frac{1}{2}$  **Bordeaux-** (gr.) u. **Rheinweinfl.** (gr. u. br.),  
**Probe-Flaschen** 2c. empfiehlt billigt

**Heinr. Merte**, Goldgasse 5.

Soeben eingetroffen:

**Frische Schellfische, Rheinsalm und Cablian** 2c.

bei **Joh. Geyer**, Hoflieferant,  
Marktplatz 3.

579

## Für Bauschreiner und Glaser.

Von einer auswärtigen Holzhandlung wurde mir eine große Parthie trockener eigener **Diele** zum Verkauf zu mäßigen Preisen übertragen. Das Lager befindet sich in Schierstein.

537

**Chr. Horcher** in Schierstein.

**Militär- und Glacé-Handschuhe** werden schön gewaschen bei **Adam Gilberg**, Langgasse 5. 553

Neue Sendung **feinerne Waare** (Töpfe, Krüge 2c.), sowie alle Gattung **Dieburger ird. Kochgeschirr** in vorzüglicher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt

522

**Heinr. Merte**, Goldgasse 5.

Frankfurt am Main.

Großer

## Ausverkauf

eines bedeutenden **Fabriklagers**

## Tapeten und Bordüren

gegen Baar weit unter dem Fabrikpreis.

**56 Zell 56.**

415

## Ein Haus mit Garten,

gut gelegen, zum Preis von 20—25,000 fl. wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. 12** beliebe man bei der Expedition dieses Blattes abzugeben. 574

**Sämmtliche Bücher** für Ober- und Untersecunda des Gymnasiums nebst mehreren für die unteren Classen sind zu verkaufen **Wellstrichstraße 13.** 562

Mehrere gut gebrannte **Badsteinmeiler** sind zu verkaufen **Dogheimerstraße 17.** 527

Drei neue nußbaumene polirte **Rohrstühle** zu verkaufen **Wächelsberg 28** im Hinterhaus dritter Stock rechts. 529

Ein **Buffet** von Nußbaumholz mit Etageren wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 572

Ein eleganter zweispänniger, vierstücker **Wagen** steht in den „**Vier Jahreszeiten**“ zu verkaufen. 548

**Ranatienvögel** (Hahnen und Weibchen), sowie zwei **Wachteln** sind zu verkaufen **Schachtstraße 19.** 524

**Bücher** der Quarta und Untertertia des hies. Gymnasiums sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 554

Gut erhaltene **Bücher** für die beiden Gymnasien und mehrere Lehranstalten sind billig zu verkaufen **Friedrichstraße 5.** 561

**Wellstrichstraße 19** sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15090

# Adressbuch der Stadt Wiesbaden.

Der zwölfte Jahrgang des „Adressbuches der Stadt Wiesbaden (1871/72)“ erscheint spätestens Ende Juni, wömmöglich schon Mitte Juni l. J.

Alle Diejenigen, welche die früheren Jahrgänge dieses Buches besitzen, werden gewiß zu der Ueberzeugung gelangt sein, daß ein solches Buch für unsere Stadt, und namentlich für die Handel- und Gewerbetreibenden unentbehrlich geworden ist und daß es der bedeutenden Veränderungen wegen, die sich im Laufe eines Jahres ergeben, alljährlich in neuer Auflage erscheinen muß. Es wird dadurch nach und nach immer vollständiger, genauer, zuverlässiger und somit seinem Zwecke entsprechender werden.

Das Adressbuch wird im zwölften Jahrgange enthalten:

- 1) die Häuser-, Familien- und Seelenzahl der hiesigen Stadt nach der letzten Volkszählung;
- 2) die Districts-Eintheilung der Stadt;
- 3) ein alphabetisches Verzeichniß der hiesigen Einwohner mit Bemerkung ihres Standes oder Geschäftes, der Straßen, in welchen dieselben wohnen und der Hausnummer;
- 4) ein Verzeichniß der Straßen, der Hauseigentümer und der Bewohner eines jeden einzelnen Hauses, alphabetisch geordnet;
- 5) ein Verzeichniß der hiesigen Einwohner nach ihren Gewerben und Geschäften in alphabetischer Ordnung;
- 6) ein Verzeichniß der königlichen und städtischen Behörden, öffentlichen Institute, Kirchengemeinden, Schulanstalten, wissenschaftlichen und gewerblichen Vereine, milden Stiftungen etc. in alphabetischer Ordnung;
- 7) ein Verzeichniß der städtischen Behörden nebst dem Personale derselben;
- 8) ein Verzeichniß der städtischen Schulen nebst dem Lehrpersonal;
- 9) die städtische Feuerwehr;
- 10) ein Verzeichniß des Personals der königlichen Schauspiele;
- 11) ein Verzeichniß der Frachtfuhrleute und Boten, mit Angabe der hiesigen Häuser, woselbst dieselben Aufträge entgegennehmen;
- 12) den Tarif für das Droschkenfuhrwerk der Stadt Wiesbaden;
- 13) den Tarif für die Gepäckträger auf den Stationen der königlichen Staats- und der Taunus-Eisenbahn in der Stadt Wiesbaden;
- 14) den Tarif über die Gebühren der Dienstmänner in der Stadt Wiesbaden;
- 15) Nachträge und Berichtigungen, welche während des Druckes entstehen, und
- 16) einen Annoncen-Anhang.

Ich habe die Aufzeichnung der selbstständigen Bewohner hiesiger Stadt für das Adressbuch unter Berücksichtigung der mit April eingetretenen sehr bedeutenden Veränderungen insoweit vollendet, daß ich dormalen nur noch nachfragen lasse bezüglich derjenigen Familien, welche bis vor Kurzem noch nicht anderweit gemietet hatten und bezüglich derjenigen Häuser, in welchen Wohnungen noch zu vermieten waren. Ich ersuche die betreffenden Familienvorstände und Hauseigentümer freundlichst, dem dieserhalb von mir Beauftragten möglichst genaue Auskunft ertheilen zu wollen.

Sehr wünschenswerth wäre es außerdem, wenn alle Hauseigentümer, welche von jetzt an bis zum Erscheinen des Adressbuches noch Wohnungen vermieten, mir Vor- und Zunamen und Stand oder Gewerbe ihrer Miether sofort mittheilen oder Letztere dazu veranlassen wollten, damit eine möglichste Vollständigkeit des Adressbuches erzielt werden könnte. Ich bitte im allgemeinen Interesse sehr um diese Gefälligkeit.

Ueberhaupt aber richte ich an alle Diejenigen, welche nur tr-

gendwie ein Interesse an dem Erscheinen eines zuverlässigen Adressbuches haben, die freundliche Bitte, falls sie im letzten Jahrgange Unrichtigkeiten oder Auslassungen gefunden haben sollten, mir ihre Berichtigungen baldgefälligst zugehen lassen zu wollen.

Was den unter pos. 16 erwähnten Annoncen-Anhang betrifft, so mache ich speciell darauf aufmerksam, daß in demselben Geschäfts-Anzeigen aller Art in schöner Ausstattung Aufnahme finden und erlaube mir, die verehrlichen Handel- und Gewerbetreibenden hiesiger Stadt zur Inserirung ihrer Geschäftsanzeigen hiermit ergebenst einzuladen. Diese Anzeigen sind mindestens ebenso wirksam, als auszugebende Adreßarten.

Die Inseratgebühren betragen für die ganze Seite im Formate des Adressbuches 2 Thaler 5 Sgr. = 3 fl. 48 kr., für die halbe Seite 1 Thaler 10 Sgr. = 2 fl. 20 kr., und für eine dritte Seite 1 Thaler = 1 fl. 45 kr.

Ich bitte um möglichst baldige Zufendung der Anzeigen, deren Reihenfolge in dem Buche von dem früheren oder späteren Eingange abhängt.

Schließlich erlaube ich mir, zur Subscription auf den zwölften Jahrgang des Adressbuches ergebenst einzuladen, resp. um baldgefällige Rücksendung der meinem desfallsigen Circulare beigefügten Bestellzettel zu ersuchen. Subscriptionen liegen auf dem Rathhause, Zimmer No. 19, und in meiner Wohnung, **Beltrichstraße No. 17a, 3. Stock**, offen. In Circulation befindet sich keine Liste.

Das Exemplar des Adressbuches kostet 26 Sgr. = 1 fl. 31 kr. Gebundene Exemplare, welche jedoch besonders zu bestellen sind, kosten 4 Sgr. = 14 kr. mehr. Späterer Laden- und Verkaufspreis: 1 Thaler = 1 fl. 45 kr.

Die günstige Aufnahme, die das Adressbuch bis jetzt gefunden, läßt mich auch eine solche Bethelligung an der Subscription auf den zwölften Jahrgang hoffen, daß die Herausgabe desselben ermöglicht werden wird.

Wiesbaden, im April 1871.

226 **Wilh. Joost**, Bürgermeistereigehülfe.

## Kreis'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben,

**Bahnhofstraße 5.**

Anfang des Sommersemesters Montag den 24. April. 541

## Höheres Töchterinstitut von Cl. Wirkfeld.

Beginn des Sommersemesters am 24. April l. J. Morgens 9 Uhr. Anmeldungen werden erbeten im Hause der Anstalt, Schwalbacherstraße 19. 556

## Schulbücher.

Sämmtliche hier und auswärts eingeführten Schulbücher sind zu beziehen durch

**Chr. Limbarth's**

Buch- und Schreibmaterialien-Handlung, Kranzplatz 2, Wiesbaden.

512

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. 270

## Geflügelzucht-Verein.

Heute Samstag Abends 8 Uhr Versammlung im Poths'schen Locale. Der Vorstand. 486

Ein Krankenwagen, wömmöglich mit Berdeck, wird zu laufen gesucht. Näheres Expedition. 320

**Verkaufslokal der Nassauischen  
Fischerei-Aktien-Gesellschaft,  
Markt 7.**



Frisch eingetroffen: Große lebende Karpfen per Pfund 30 kr.,  
kleine per Pfund 18 kr., sowie Rheinsalm, lebende Aale, Hechte  
und Schleien, Büdinge zum Braten und Rohessen zc. 406

**Saalbau Nerothal.**

Morgen am 1. Osterfeiertage:

**National-Concert**

der Gesellschaft

**Bühle & Gasser aus Tirol,**  
2 Damen und 3 Herren.

Das Programm besteht aus National-Liedern, Quartetten, Terzetten,  
Duetten, Solo-Liedern in ernsten und komischem Genre.

Vorträge auf dem Glas-Ophon.

Anfang des ersten Concertes Nachmittags 4 Uhr.  
zweiten " Abends 8 Uhr.

Entrée für Herren 6 kr., für Damen 3 kr.

NB. Während der Concerte verzapfe ein vorzügliches Glas  
Bier à 5 kr. 180  
Hochachtungsvoll Chr. Hebinger.

**Männer-Gesangverein Concordia.**

Sonntag den 9. April Abends 8 Uhr

findet im

**Saalbau Schirmer**

eine

**Abend-Unterhaltung**

statt, wozu Freunde des Vereins freundlichst ein-  
geladen werden. Die Liste zum Einzeichnen ist  
in Circulation gesetzt und liegt eine weitere bei  
Herrn **C. Höhn**, Opticus, Langgasse 7, auf.  
202  
**Der Vorstand.**

**Römersaal.**

Oster-Sonntag den 6. April 1871:

**Abend-Unterhaltung.**

**Soirée,**

veranstaltet von dem hiesigen

**Wiesbadener Männer-Quartett.**

Zum Besten wohlthätiger Zwecke.

Die Anschlagzettel besagen das Nähere.

Anfang 8 Uhr.

Nach 12 Uhr: **Tanz.** 566

Friedrichstraße 15 ist ein neuer feuerfester **Rassenschrank**  
zu verkaufen. 451

**Saalbau Nerothal.**

Am 2. Osterfeiertage, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

**Große Tanz-Musik,**

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebinger.** 180

**Saalbau Schirmer.**

Oster-Montag den 10. April Abends 7 Uhr:

**Grosses Tanzkränzchen.** 568

**Zum Römersaal.**

Am zweiten Osterfeiertage:

**Große Tanzmusik.**

Ergebenst **J. Becker.** 568

**Restauration Weins.**

Straßburger Bier von Gruber u. Koch,  
Wiener Bock von Gebrüder Schwager in  
Frankfurt

in frischer Sendung. 532

**Zur weißen Taube.**

Montag den 10. April:

**National-Concert**

der Gesellschaft Bühle und Gasser aus Tirol.

538

Anfang 5 Uhr.

**H. Wenz, Conditior,** 165

Spiegelgasse 4,

empfiehlt seine

**Ostergegenstände-  
Ausstellung**

in reichlichster Auswahl,  
auch Biscuit-Eier, Hasen & Lämmer.

**Rüdesheimer Schaumwein.**

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei

571

**C. H. Schmittus.**

Ein Eisschrank ist zu verkaufen. Näh. Exp. 523

## Für die Armen-Augenheilanstalt

50 fl. von 1861. Administration zum Betriebe der Curetablissements zu Wiesbaden und Ems, 50 fl. von Ungenannt, 1 Thlr. von Frau Pfarrer Hümarich in Kirberg und 2 Thlr. 27 Sgr. 5 Pfg. durch Herrn Bau-Inspector Malm aus verschiedenen Spielparthien empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank für die Verwaltungs-Commission.

435

Dr. J. W. Schirn.

**P. Peaucellier, Marktstraße 11,**  
empfehlte in großer Auswahl

## Strohüte

für Herrn und Damen zu den billigsten Preisen.

**Garnirte runde Hüte**, schon mit 18 kr. anfangend,  
**Knabenhüte** von 14 kr. an,  
**Herrnhüte** von den billigsten Sorten bis zu den feinsten Panama,  
**Gartenhüte** per Stück 4 kr.

### Putz-Artikel,

als: Bänder, Blumen, Spigen u.

## fertige Damenhüte

in besonders großer Auswahl; **Capot-Hüte** von 2 fl. anfangend.

12

## H. Wenz, Conditior,

Spiegelgasse 4,

unterhält stets unser Depot von künstlichen **Selters-** und **Soda-Water.**

**Dr. Struve & Soltmann, Frankfurt a. M.**

Bei größeren Abnahmen Rabatt. Naturelle Mineralwasser ebenfalls vorrätzig.

583

## Goldene Krone in Sonnenberg.

Am **Ostermontag** findet wohlbesetzte **Tanzmusik** und am **Osterdienstag** **Flügel-Unterhaltung** mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet

497

B. Noll.

## Bierstadt.

Am 2. und 3. Ostertage, sowie an jedem folgenden Sonntag findet im Gasthaus „zum **Bären**“ gutbesetzte **Tanzmusik** statt.

Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein.

505

Ph. Rieser Wwe.

## W. Hippacher, Nerostraße 18,

empfehlte hiermit seine sämtlichen reinen und guten **Weine** per Liter ohne Glas à 24, 30, 36 und 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. u. In Gebinden verhältnismäßig billiger.

496

## Das Fourage-Geschäft

von **Raph. Nassauer**

befindet sich jetzt **Saalgasse No. 2, vis-à-vis** der „Stadt Frankfurt“.

511

## Schillerplatz 2 a.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich am 1. April meine Metzgerei, verbunden mit Feinwursterei, eröffnet habe. Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, meine Abnehmer zu ihrer größten Zufriedenheit zu bedienen.

Achtungsvoll

**Heinrich Mondel,**

565

Schillerplatz 2 a.

## Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Friedrichstraße 27, sondern **Kirchgasse No. 23** im Hause des Herrn Dorst.

254

**A. Liebmann II.**

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Saalgasse 20.**

516

**Jacob Wedesweiler.**

Eine fast neue **Nähmaschine**, größte Sorte, ist für die Hälfte des Einkaufspreises unter Garantie zu verkaufen. Näher in der Exped.

426



Unserem Freunde **Ph. Euler** gratulieren zum heutigen Geburtstage mit dem Wunsche, denselben noch recht oft in Zufriedenheit, Gesundheit und Wohlergehen zu erleben.

551

Die wohlbekannten Freunde.

Ein dreifach donnerndes Hoch unserm lieben goldgelockten Freund **Jacob** in der Mählgasse zu seinem heutigen Geburtstage. Gel' do gucke.

Wird Alles, was wir wünschen, wahr. So blühen Ihre Lebenstage jetzt und noch im Silberhaat stets freudentreich und ohne Klage. Kein trübes Wölkchen wird sich finden. In Wonne wird Ihr Leben schwinden.

531

L. C. F. C. M. W. C. S. J. S. M. D.

Saalbrunnenstraße 8.

Derjenige, welcher am letzten Dienstag ein kleines, schwarz, weiß und gelb gezeichnetes **Wachtelhündchen** aufgefunden hat, wird ersucht, dasselbe **Adelheidsstraße 4** gegen Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelassen ein kleiner, schwarzer **Hund**. Gegen Einrückungsgeld abzuholen **Friedrichstraße 25.**

533

## Gefunden

eine **Wasserwaage** in der Nähe der hiesigen Infanterielaserner von einem Arbeiter. Der Eigentümer kann dieselbe gegen Bezahlung der Einrückungsgebühren auf der Neumühle abholen.

Ein erfahrenes **Bügelmädchen** gesucht **Adlersstraße 38.**

Ein gute **Waschfrau** und ein tüchtiges **Hausmädchen** werden gesucht **Friedrichstraße 30.**

Gesucht eine Person für **Monatdienst** **Mortysstraße 8.**

183  
557  
567

### Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, wird ges. Näher **Dambachthal 4.**

Ein mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen** wird gesucht von **D. W. Beistegel, Kirchgasse 20.**

**Nerostraße 9** wird ein **braves Mädchen** auf gleich gesucht.

Es wird ein **Dienstmädchen** gesucht. Näheres zu erfagen **Selenenstraße 2.**

256  
363  
491

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-  
mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden  
Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau  
Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein braves Mädchen wird gesucht. Näheres Saalgasse 3. 311  
Eine gut empfohlene, erfahrene Köchin, welche auch Hausarbeit  
übernimmt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exp. 424  
Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse  
besitzt, wird zur Pflege eines kleinen Kindes auf gleich gesucht.  
Näheres Expedition. 424

Ein braves Dienstmädchen gesucht Ellenbogengasse 10 a. 502  
Ein reinliches, fortes Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt,  
sucht einen Dienst. Näh. Exped. 499

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten gründ-  
lich versteht, sucht eine Stelle als Haus-, Zimmermädchen oder  
Mädchen allein. Näh. bei Herrn Schuhmacher Oberwinder,  
obere Webergasse 43. 519

Ein braves, fleißiges Dienstmädchen wird gesucht Emser-  
straße 1. 525

Eine perfekte Köchin und ein Stubenmädchen, welches gut nähen,  
kneten und serviren kann, gesucht auf 15. Mai. Gute Zeugnisse  
erforderlich. Näheres weißes Roß, Saalgasse, Zimmer 66. 545  
Ein gebildetes Fräulein, in den dreißiger Jahren, wünscht als  
Gesellschafterin resp. Pflegerin einer älteren Dame oder Herrn  
oder Erzieherin mütterlicher Kinder baldmöglichst placirt zu werden.  
Daselbe würde Führung aller Zweige des Hauswesens mitüber-  
nehmen. Gest. Offerten sub Chiffre D. 2083 befördert die  
Annoncen-Expedition von **Rudolph Mosse** in Frankfurt  
am Main. 418

Eine tüchtige Küchenhaushälterin, welche schon ähnliche Stellen  
geleitet hat, wird gesucht. Näheres Edlischer Hof. 578  
Ein braves Dienstmädchen gesucht Hochstraße 23. 582  
Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, sucht eine Stelle.  
Näheres Expedition. 580

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacher-  
straße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. E. 14029  
Ein braver Lehrling ges. von Franz Alff, Sattler. 15095

Untere Webergasse 22 kann ein braver Junge in die Lehre  
treten bei **H. Haas, Schneidermeister.** 32

Ein Junge kann in die Lehre treten bei  
**H. A. Eibach, Mechanikus & Optikus.** 296

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

### Gesucht

ein durchaus zuverlässiger gewandter Kellner, welcher französisch  
spricht, gegen hohen Lohn. Näheres im weißen Saun, Markt-  
platz 14 dahier. 388

Ein junger Hausbursche wird gesucht. Näh. Exped. 288

Ein Bursche, welcher fahren kann und Hausdienst verrichtet,  
wird gesucht. Näheres Expedition. 362

Ein braver Junge kann das Posamentiergeschäft erlernen bei  
**H. Ezyner, Neugasse 7.** 16028

Ein Gartenarbeiter wird gesucht Emserstraße 31. 386

Für einen jungen Mann, der Vorliebe zur Weiß-Waaren-  
branche hat, wird bei mir eine Lehrlingsstelle offen.  
**Friedrich Videl.** 440

Tüchtige Tagelohnarbeiter und Fuhrer zum Schuttwegfahren  
werden gesucht. Näh. Neugasse 7 eine Stiege hoch. 447

Ein wohlzogener Junge kann das Goldarbeiter-Geschäft er-  
lernen bei Goldarbeiter **H. Dillson.** 389

Ein Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen bei  
**R. Sauer, Nerostraße 11.** 315

Ein zuverlässiger Hausbursche gesucht. Näh. Expedition. 434

## Gesucht

werden tüchtige Möbelschreiner, Holzbildhauer,  
Bergolder auf die Reumühle bei Wiesbaden;  
auch können daselbst einige Jungen eintreten,  
die das Schreinergeschäft und die Holzbildhauerei  
erlernen wollen. 492

Ein Lehrling wird gesucht bei  
Schreiner **Römelsberger, Webergasse 41.** 530

Ein Schreinerlehrling gesucht bei **Chr. Birnbaum.** 547

Ein junger, braver Hausbursche sucht eine Stelle auf gleich.  
Näh. Adlerstraße 29 im Hinterhaus. 535

Zwei Bauhelfer (Bankarbeiter) gesucht von  
**Karl Womberger, Saalgasse 16.** 534

Ein junger Hausbursche gesucht Saalgasse 16. 534

Ein hiesiger Kaufmann, der über freie Zeit am Tage zu ver-  
fügen hat, sucht Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Näheres  
Expedition. 516

Ein starker Hausbursche auf gleich gesucht Spiegelgasse 4. 576

Zur Erlernung der Buchbinderei, des Stui- und Portefeuille-  
Geschäfts wird ein Lehrling gesucht von  
**Wilh. Sulzer, Marktstraße 34.** 555

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schreiner  
**Formberg, Hirschgraben 5.** 539

Ein wohlzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen  
in die Lehre treten bei **Theodor Elß, Uhrmacher, Weber-  
gasse 3.** 14465

Kirchgasse 5, Bel-Etage, sind 2 Zimmer unmobliert zu  
vermieten. 573

Neuggasse 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim-  
mern, Küche, Kammer, Holzstall u., zu vermieten und sogleich  
zu beziehen. Näheres bei **Aug. Koch, Dranienstr. 16.** 570

Schwalbacherstraße 43a im 2. Stock unter Glasabschluss  
sind 2 geräumige und hübschgelegene möblierte Zimmer zu  
vermieten. 564

Arbeiter können Schlafstelle erh. **Römerberg 7 im Hinterh.** 581

## Codes-Anzeige.

560

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß  
unser guter Sohn, Bruder und Schwager, **Heinrich  
Ochs** von Walsdorf, im 18. Lebensjahre am 6. d. Mts.  
Morgens 5 Uhr nach kurzem, aber schwerem Leiden sanft  
dem Herrn entschlafen ist. Statt besonderer Einladung  
diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Sonntag Nach-  
mittags um 2 Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 15, aus-  
stattfindet. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

## Dankagung.

Allen denen, welche unsren nun in Gott ruhenden  
Vater, Bruder und Schwager, den

**Schuhmacher Philipp Wagner,**

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, besonders aber dem  
Gesangverein „Neue Concordia“, unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 6. April 1871.  
173

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Ein thätiger Mann, Besitzer eines rentablen Geschäfts, wünscht 500 fl. gegen gute Binsen auf Handschein oder Wechsel aufzunehmen. Mehr als zehnfache Sicherheit. Offerten sind poste restante unter P. L. 2 Wiesbaden erbeten. 549

### Amtlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markts- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 1. bis 8. April 1871.

#### I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Tblr. 20 Sgr. — Pfg. = 11 fl. 40 kr.  
1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Tblr. — Sgr. — Pfg. = 5 fl. 15 kr.  
1 Centner Sen 2 Tblr. 6 Sgr. = 3 fl. 51 kr.  
1 Centner Stroh 1 Tblr. 12 Sgr. = 2 fl. 27 kr.

#### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 20 Tblr. — Sgr. — Pfg. = 35 fl. — kr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 18 Tblr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 33 fl. — kr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. = 19 kr. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr. Käber per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 kr.

#### III. Viehwirtschaftsmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Tblr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — kr., 1 Pfd. Butter 12 Sgr. 7 Pfg. = 44 kr., 25 St. Eier 13 Sgr. 2 Pfg. = 46 kr., 100 St. Handkäse 2 Tblr. 11 Sgr. 5 Pfg. = 4 fl. 10 kr., 100 Fabrikkäse 1 Tblr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 kr., Zwiebeln per Ctr. 5 Tblr. — Sgr. — Pfg. = 8 fl. 45 kr., Kopfsalat per St. 2 Sgr. 10 Pfg. = 10 kr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pfg. = 2 kr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg. = 3 kr., Kohlrabi per Stück 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 kr., Weißkohl per Stück 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 kr., Kohlrabi per Pfd. 10 Pfg. = 3 kr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 3 Pfg. = 1 kr., Wirkung per Stück — Sgr. 10 Pfg. = 3 kr., Kastanien per Pfd. — Sgr. — Pfg. = — kr., Wallnüsse per 100 St. 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 kr., eine Gans — Tblr. — Sgr. — Pfg. = — fl. — kr., eine Ente 24 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 24 kr., 1 Huhn 18 Sgr. 10 Pfg. = 1 fl. 6 kr., 1 Huhn 16 Sgr. — Pfg. = — fl. 56 kr., eine Lende 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 kr., ein Hase — Tblr. — Sgr. — Pfg. = — fl. — kr., Kalb per Pfd. 13 Sgr. 9 Pfg. = 48 kr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. 7 Pfg. = 44 kr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg. = 9 kr.

#### IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg. = 9 kr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 kr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3/4 Pfg. = 1 kr., b. ein Milchbrod 3/4 Pfg. = 1 kr.

Weizenmehl: Vorzüg 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Taler — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 kr., im Detail 11 Tblr. 20 Sgr. — Pf. = 20 fl. 25 kr., Vorzüg 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Tblr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 kr., im Detail 11 Tblr. — Sgr. — Pf. = 19 fl. 15 kr., gew. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Tblr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 kr., im Detail 10 Tblr. 10 Sgr. — Pfg. = 16 fl. 5 kr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 7 Tblr. 20 Sgr. = 13 fl. 25 kr., im Detail 8 Tblr. — Sgr. = 14 fl. — kr.

#### V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 kr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 kr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pfg. = — kr., Schweinefleisch 6 Sgr. — Pf. = 21 kr., Kalbfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 kr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schafffleisch — Sgr. — Pfg. = — kr., Sped 4 Sgr. 2 Pfg. = 32 kr., Schweineschmalz 9 Sgr. — Pf. = 32 kr., Schinken 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Dörrfleisch 7 Sgr. 5 Pfg. = 28 kr., Metenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 kr., Schwarzenmaggen (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Schwarzenmaggen (geräuchert) 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 kr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Solberfleisch 6 Sgr. — Pfg. = 21 kr.

Der diesige Fettviehmarkt (Ochsenmarkt) beginnt vom nächsten Freitag den 14. April an Vormittags um 10 Uhr. Wiesbaden, den 8. April 1871. Das Accise-Amt. Gebrung.

### Evangelische Kirche.

Samstag Nachmittags 3 Uhr: Beichte für die Militärgemeinde.

#### 1. Oftertag.

Frühgottesdienst Morgens 7 1/2 Uhr: Herr Geistl. Rath Bayer. (Communion für die Militärgemeinde.)

Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. (Communion.) Beisende in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Candidat Dr. Richter. Nachmittags 2 1/2 Uhr: Herr Prediger Riemendorff.

#### 2. Oftertag.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Candidat Dr. Richter.

Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Riemendorff. Beisende in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Wortmann. Nachmittags 2 Uhr: Herr Conf.-Rath Ohly. (Prüfung der Confirmanden.)

Druck und Verlag der L. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

### Ratholische Kirche.

St. Ofterfest.

1. Feiertag. Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 1/2 Uhr; feierliches Hochamt mit Predigt, Te Deum und Umgang mit dem Allerheiligsten 9 1/2 Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist Bekehr. darauf Beichte.
2. Feiertag. Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist Bekehr. Eslich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr. Donnerstags 7 1/2 Uhr ist Segenmesse. Samstag Nachmittags 3 Uhr ist Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a. Am Oftermontage Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Am Oftermontage Vormittags 10 Uhr: Lesegottesdienst.

### Deutschkatholische Gemeinde.

Am 1. Ofterfeiertage Vormittags um 10 Uhr: Erbauung im neuen Rathhaussaal.

### Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstags um 9 1/2 Uhr, Sonntags um 12 Uhr Nachts, Sonntags um 5 Uhr, Montags um 9 Uhr.

### English Divine Service, Frankfurterstrasse.

Saturday 11 A. M.  
Easter Day Morning prayer with Holy Communion 11 A. M.  
Afternoon 3 30 p. M.  
Easter Monday & Tuesday Matins 11 A. M.  
Chaplain The Revd. W. A. Osborne.

Repertoire des Königl. Theaters vom 10. bis 16. April. Montag den 10.: Launhänser. Dienstag den 11.: Lenore. Mittwoch den 12.: Das Mädchen des Fremden. Donnerstag den 13.: Er muß auf's Land; Der eingebildete Kranke. Freitag den 14.: III. Symphonie Concert. Samstag den 15.: Johngrein. Sonntag den 16.: Orpheus in der Unterwelt.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 5. April.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	833,76	833,00	833,66	833,47
Thermometer (Reaumur).	-0,4	+7,6	+5,0	+4,06
Dampfspannung (Bar. Lin.).	1,64	2,29	2,20	2,04
Relative Feuchtigk. (Proc.).	85,5	58,8	70,8	71,70
Windrichtung.	W.	S.W.	N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	0,2	—	—

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Tages-Kalender.

Heute Samstag den 8. April.

- Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.  
Cäcilien-Verein. Probe für die Damen um 7 1/2 Uhr, für die Herren um 8 Uhr.  
Geflügel-Zuchtverein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Pösch'schen Lokal.  
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung. Oftermontag den 9. April.  
Männer-Gesangverein Concordia. Abends 8 Uhr: Unterhaltung im Saalbau Schirmer. Oftermontag den 10. April.  
Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

### Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45. Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.  
Lanndbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.\* 12.5. 2.20. 4.5.\* 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.  
Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.\* 1.3.15.\* 5.12. 7.20 (von Mainz). 7.55. 10.40. \*Schnellzüge.

### Frankfurt, 5. April 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45 — 45 1/4 kr.	Amsterdam	100 b.
Preuß. v. d. r.	9 58 — 59 "	Berlin	105 1/2 b.
Pistolen (doppelt)	9 45 — 47 "	Essen	105 b.
Holl. 10 fl. Stücke	9 55 — 57 "	Hamburg	88 1/2 b.
Dulaten	5 36 — 38 "	Leipzig	105 b.
20 Preuß. Stücke	9 27 — 28 "	London	119 1/2 b.
Souverains	11 55 — 57 "	Paris	94 1/2 b.
Imperial	9 45 — 47 "	Wien	95 1/2 b.
Dollars in Gold	2 27 — 28 "	Disconto	3 1/2 %.

(Hierbei 2 Beilagen.)



Die  
**Eisschrank-Fabrik**  
VON Franz Gross in Offenbach a. M.  
Darmstädter-Chaussee Nr. 1  
empfiehlt **Eisschränke**.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;  
„ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fasschränke;  
„ Restaurationen: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;  
„ Metzgereien: Schränke zur Aufbewahrung u. Fleisch.

Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht

bei H. Wenz.

Eisverkauf in jedem Quantum und Abonnements für die Saison werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge hierin nebst Bedingungen können bei mir in Empfang genommen werden.

**H. Wenz, Conditior,**  
Spiegelgasse 4.

Mein reichhaltiges Confections-Lager en gros & en détail, bestehend in allen Sorten

**Jacquettes, Umhängen, Regenmänteln und Jacken,**  
empfehle zu den billigsten Preisen.

**L. H. Reisenberg, Langgasse.**

14926

**Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,**  
Kirchgasse 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von Wheeler & Wilson, G. Howe, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlussklappen bedeutend billiger. Rechte G. Howe-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstichapparat. Alle meine Maschinen sind so konstruirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelfußstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preise bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründlicher Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Del. Rabatt für Wiederverkäufer. 235

**Herren- und Knaben-Anzüge**

in allen möglichen Qualitäten und Größen empfehlen in bedeutender Auswahl und um ein lebhaftes Geschäft zu erzielen zu herabgesetzten Preisen die

**Kleiderhandlungen** von

Metzgergasse 29, **H. Martin,** Metzgergasse 18.

**Für Schreiner und Bimmerleute**

empfehle ich eichene Diele in allen Dimensionen zu möglichst billigen Preisen, um damit zu räumen.

**Fritz Brenner,** Friedrichstraße 32.

Hochstraße 2 ist ein Regal mit 16 Gefäßen zu verkaufen. 307

**4 Grosse Burgstrasse 4:**

**Kinderhütchen, Schürzen & Kleider** vom Taufkleide bis zum Confirmandenanzug in schöner Auswahl. Desgl. Taschentücher, weiße Strümpfe, Unterröcke, Jacken und alle übrige Damen-Confection.

**A. Kloninger.**

**Ausgesetzte Glace-Handschuhe,** hell und dunkel, 2knöpfig, für 48 kr., **ausgesetzte dänische Handschuhe,** 2knöpfig, für 24 kr. bei

**G. Wallenfels,** Langgasse 33.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

# Gewerbehalle zu Wiesbaden,

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Be-  
stellungen werden prompt aus-  
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche u.

## Zum Wiener, Langgasse „St. Petersburg“, Zum Wiener,

Beehre mich die ergebnste Anzeige zu machen, daß ich vom 1. April an meinen Laden in die Langgasse „St. Petersburg“ verlegt habe und das Neueste in **Wiener Specialitäten** in Leder-, Holz-, Bronze- und Meerschamwaaren, wie auch Herren- und Damen-Stiefletten auf Lager halte; besonders schöne Ostergeschenke.

Achtungsvoll

**E. C. Gregor** aus Wien.

101

# Geschäfts-Gröffnung.

Wiesbaden, Langgasse 8b, Hotel St. Petersburg.

Mit dem heutigen Tage eröffnet der

## Berliner Concurrrenz-Verein

ein fertiges

# Herren- und Knaben-Garderobe-Magazin.

Indem unsere Waaren durch ihre Reellität und Billigkeit in Nord- und Süddeutschland Eingang gefunden haben, so hoffen wir auch am hiesigen Platze ein geehrtes Publikum durch eigene Ansicht von der Wahrheit unserer Ankündigungen zu überzeugen.

Das Lager enthält stets das Neueste und Geschmackvollste von gediegenen englischen, deutschen und niederländischen Stoffen von sauberer Arbeit.

### Preis-Courant:

ff. schwarze Tuchröcke, elegant und gut gearbeitet, von . . .	5	Thlr. an,
ff. Frühjahrs-Anzüge, jedem Geschmack entsprechend, von . . .	10	„ „
ff. Frühjahrs- und Sommer-Paletots auf Wollatlas . . .	6	„ „
ff. Jacquets in allen Stoffen und Farben . . . . .	4	„ „
ff. Zoppen (wasserdicht) von . . . . .	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	„ „
ff. Beinkleider, der jetzigen Saison und Mode entsprechend, von . . .	2 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>	„ „

Westen und Knaben-Anzüge, sowie Hochzeits-, Gesellschafts- und Confirmanden-Anzüge in größter Auswahl. Arbeits-Hosen für jeden Stand.

**Die eigene Ansicht ist die beste.**

Darum möge uns ein Jeder durch seinen Besuch erfreuen und sich Ueberzeugung verschaffen.

Achtungsvoll

## Berliner Concurrrenz-Verein,

33. Filiale, Wiesbaden, Langgasse 8b.

Zur bevorstehenden **Frühjahr- und Sommer-Saison** empfehle mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager

## fertiger Herrnkleider,

bestehend in:

**Sommerpaletots** in den neuesten Farben und besten Stoffen von 10 fl. an bis 20 fl.,

**complete Anzüge** (Jaquett, Hose und Weste) in den modernsten Stoffen von 17 fl. 30 fr. an bis 30 fl.,

**complete Anzüge** (Bijjel, Hose und Weste) von 15 fl. 30 fr. an bis 24 fl.,

**Jaquetts** in hellen Farben, sowie in blau, braun und grün von 7 fl. an,

**Jaquetts** in ganz feinen Qualitäten von 11 fl. an bis 18 fl.,

**Buckskinsäcke**, ein- und zweireihig, in hellen und dunklen Farben, von 5 fl. 30 fr. an bis 11 fl. 30 fr.,

**schwarze Anzüge**, Rock und Weste in Tuch, Hose in Satin, von 18 fl. 30 fr. bis 36 fl.,



**schwarze Tucheröcke**, einzeln, von 10 fl. an bis 21 fl.,  
**Confirmanden-Anzüge** von 10 fl. an bis 20 fl.,  
**Lüstre-Jaquetts** und -Säckchen von 4 fl. an bis 8 fl.,  
**Cachemir-Jaquetts** von 6 fl. 30 fr. an bis 12 fl. 30 fr.,  
**Haus- und Comptoirröcke** von 2 fl., 2 fl. 30 fr., 3 fl. an bis 4 fl.,

**Joppen** in ganz neuem Schnitt von 4 fl. 30 fr. an bis 9 fl. 30 fr.,  
**Schlafröcke** von 7 fl. an bis 20 fl.,

**complete leinene Anzüge**, in glatt und gemustert, von 5 fl. 30 fr. an bis 15 fl.,

**Buckskinhosen** in allen Qualitäten und allen Dessins von 4 fl., 5 fl., 6 fl., 7 fl., 8 fl. an bis 10 fl.,

**Buckskinwesten** von 2 fl. an,  
**Arbeitshosen** von 1 fl. 30 fr. an bis 4 fl.

Ferner stets großes Lager in **Knaben-Anzügen** (für jedes Knaben-Alter) zu den billigsten Preisen.

NB. Anzüge nach Maß werden nach den neuesten Façons schnellstens ausgeführt.

## A. Brettheimer,

14 Schusterstraße 14,  
in Mainz.

15337

## Engl. leinene Herrnkragen und Manschetten

in allen Nummern, **Herrnbinden** und **Stipfe** das Neueste angekommen bei  
**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.  
 426

**Confirmanden-** Anzüge, als: Röcke, Hosen, Westen, Handschuhe, Binden und Hemden, äußerst billig bei **G. Burkhard**, Winkelsberg 16. 257

## Stuhlfabrik von W. Thon,

Ellenbogengasse 4,

empfehle ihr reich assortirtes Lager in **Rohr- und Strohhühlen**, Lehnstühlen, Comptoir- und Ladenstühlen, Tabourets, Küchenstühlen u. s. w. zu billigen Preisen unter Garantie. 15884

## Herrn-Hemden

in Bielefelder Leinen, engl. Shirting und Flanel stets vorrätzig; das nicht Vorrätzigste schnellstens nach Maß bei  
**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.  
 426

**Herrn-** Hemden gute Qualität 1 fl. 18 fr., überzogene Crinolinen 48 fr., Frauen-Corsetten 36 fr. gestricke Frauen-Strümpfe 36 fr., Herrn-Socken 24 fr., seidene Herrnbinder 12 fr., Hosenträger 9 fr., feine wollene Kinderhättchen 30 fr., Zahnbürsten 6 fr., Mechanik 4 fr., Reif- und Frisirkämme 3 und 6 fr., wollene Wärmse, Unterhosen und Flanelhemden bei **G. Burkhard**, Winkelsberg 16. 257

## F. Bind, Ellenbogengasse 8,

empfehle sein Schuhwaarenlager für Herren, Damen und Kinder, selbst angefertigte Waare bester Qualität, zu möglichst billigen Preisen. 15363

## An- und Verkauf

von **getragenen Kleidern**, **Möbeln**, Goldschmuckstücken von Uniformen, Bildern, Geigen, Waffen, Antiquitäten jeder Art u. bei **August Gerhard**, Kirchhofsgasse 14. 292

## Sargmagazin Nerostraße 34. 271

**Bum Ritten** werden Gegenstände angenommen bei **Carl Jäger**, Langgasse 16. 11768

## Das Haus Wilhelmstraße 2

ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 14138

## Leihhaustaxator W. Hack

wohnt Dämergasse 10. 291

## Leihhausmakler H. Reisinger

wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

**Polster-Möbel**, als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues u. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger**, Marktplay 3. 11376

## Kirchhofsgasse 7

ist eine **Brüdenwaage** von 30-40 Centner Tragfähigkeit wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. 16302

Zwei neue polirte **Bettstellen** zu verkaufen Schwalbacherstraße 15 bei **W. Heuss**, Schreinermeister. 16080

## Zu verkaufen

ein Haus in bester Lage von Mainz, worin seit vielen Jahren ein **Spezereigeschäft** betrieben wurde; dasselbe eignet sich auch zur Anlegung einer **Bäckerei** oder **Meygerei**. Näb. Exped. 15861

Auf meinem Bauplay an der **Emserstraße** kann **Baulehm** unentgeltlich, bei vorhergehender Rücksprache mit mir, abgeholt werden. **Wilh. Weingard**. 462

**Herrnmühlgasse 4** sind **Urbans-Kartoffeln** und **Stroh** zu verkaufen. 483

**Zimmerböden** sind zu haben bei **Hch. Koch**, Maurermeister, Hellschmidstraße. 482

Ein gangbares **Spezereigeschäft** mit Einrichtung ist sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 457

# Römisch-irische Bäder

Mittwoch und Samstag, auch Sonntag Morgens.



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hof-Lieferant,  
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

## Zum Versenden ins Feld:

Guter alter **Rum** per Flasche 1 fl. — fr.,  $\frac{1}{2}$  Flasche 36 fr.,  
do. **Cognac** " 1 " 30 "  $\frac{1}{2}$  " 48 "  
sowie alle übrigen **Branntweine**, **Ragenbitter** und  
**Liqueure** in ganzen und halben Flaschen billigt bei  
7726 **C. Köhler**, Taunusstraße 23.

## Wilh. Menche, Goldgasse 21,

empfehlte gute und rein gehaltene **Weine** in Flaschen, Weiß-  
wein per Flasche 18, 27, 36 fr. und höher, Rothweine 36, 48  
und 54 fr., als besonders gut und preiswürdig **Hattenheimer**  
per Flasche 36 fr. und **Ober-Ingelheimer** (rothen) zu 48 fr. 467

## Feinstes Schweineschmalz, Alpen-Kochbutter

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

### Hermann Rühl,

432 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

## Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

### Soup à la Julienne

aus der Fabrik von **Drexler & Bender**,

zu haben bei  
16293

**L. Bender**, 29 Webergasse 29.

## Gemüse-, Blumen-, Klee- & Grassamen

empfehlte in frischer und bester Qualität

15653 **Julius Prätorius**, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

## Gemüse-, Blumen-, Feld- & Grassamen

in reicher Auswahl und bekannter, guter Qualität empfiehlt unter  
Zusicherung reellster und prompter Bedienung

14890 **A. Wahler**, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

## Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

bei **M. Marx**, Kirchofsgasse 3. 6

Mein **Brod- und Mehlverkauf** ist **No. 8**  
im **Cron'schen** Hause am Markt.

**Hammermühle.**

**B. May.** 34

Bei Metzger **J. Seewald**, obere Webergasse 48, sind  
**Schinken** per Pfd. 28 fr., geräucherte **Dahsenzunge** per  
Stück 1 Thaler zu haben. 429

## Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich mein seitberiges  
Geschäftslokal Moritzstraße 6 verlassen und ein neues **Kirch-**  
**gasse 9a** bezogen habe. Ich bitte, das mir seither geschenkte  
Vertrauen auch in mein neues Lokal übergeben zu lassen und  
hoffe auf geneigten Zuspruch. Achtungsvoll  
450 **August Kadesch**, Kirchgasse 9a.

## Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre mich anzuzeigen, daß ich in meinem Hause,  
Marktstraße 26, ein

## Colonialwaaren- und Landes- Producten-Geschäft

unter dem Heutigen errichtet habe und bitte um geneigten  
Zuspruch.

Wiesbaden, 5. April 1871. **Chr. Wolff jun.** 473

## Die Colonialwaaren-Handlung

von **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25,  
empfehlte alle in diesem Fache vorkommende Artikel in **bester**  
**Qualität** zu den **billigsten** Tagespreisen. 375

Meinen geehrten Kunden und einem verehrlichen Publikum  
die ergebene Anzeige, daß nun wieder Bestellungen auf **Flaschen-**  
**Bier** aus der **G. Bücher'schen Brauerei** auf dem Felsen-  
keller, Bierstadterstraße 17, und im Badhaus zum **Reichsapfel**,  
Webergasse 9, angenommen und bestens besorgt werden.  
405 Achtungsvoll **Aug. Havemann.**

Auf bevorstehende Feiertage empfehle alle Sorten **Kuchen**  
von **Hefenteig**, **Torten**, **Badwerk** etc., sowohl vorrätlich als  
auf Bestellung.

**H. Momberger**, Conditör, Langgasse 39. 444

## Maikräuter- und Maiwein-Essenz

und **Orangen** empfiehlt

166

**H. Wenz**, Conditör, Spiegelgasse 4.

## Maikräuter,

schöne **Orangen** und **Citronen** stets vorrätlich bei

**F. Strasburger**,

16226

Kirchgasse — Ecke der Faulbrunnenstraße.

## Café Restaurant Doré.

Vorzüglichsten **weißen Wein** der halbe Schoppen zu 6 fr.,  
vorzüglichsten **Affenthaler Rothwein** der halbe Schoppen zu  
9 fr. habe ich in Zapf genommen, wozu ich höflichst einlade.  
459

**J. Ruppel.**

Die

## „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von **A. Klau**

empfehlte einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine**,  
**Frankfurter Bier**, **Aepfelwein**, **ländliche Speisen**  
und bittet um geneigten Zuspruch. 14823

## Fussbodenlack,

sowie alle übrigen Farben und Oelfarben, zum Anstrich fertig,  
empfehlte in bekannter Güte billigt

15906

**J. B. Weil**, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.

Eine Engländerin erteilt **englischen Unterricht**. Näh.  
bei **Jurany & Hensel.** 194

Mein Geschäftslocal und Wohnung befinden sich seit heute

## Langgasse No. 12

im Hause der Frau **H. Schlachter.**  
**G. Eberhardt,**  
Messerschmied.

395

Mein Geschäft und Wohnung befinden sich von heute an

## Kirchgasse 22.

**Aug. Sternberger,**  
Nähmaschinen-Fabrikant.  
16263

### Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich von heute an nicht mehr Kirchofsgasse, Ecke der Langgasse 16, sondern

#### Langgasse 5.

**Adam Gilberg,** Kürschner. 264

### Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt Neugasse No. 11.  
115 Frau **Emeluth,** praktische Hebamme.

**F. Hexamer,** 287

Meine Wohnung und Geschäft befinden sich jetzt

#### Webergasse No. 24,

zwei Treppen hoch.

**Hexamer,** Graveur.

Graveur und Steinschneider.

Von heute an wohne Kirchgasse 3.

## Paul Korn, Weinhandlung

en gros et en détail.

Zugleich empfehle billigsten Wein, der Schoppen ausgemessen von **S kr.** an bis zu den feinsten Sorten. 310

Ich wohne Heleneustrasse 21 eine Stiege hoch.  
**H. Mitwich.** 378

Welltrichstraße 18 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15090

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt in meinem neuerbauten Hause

## Langgasse Nr. 6.

**H. Schlachter.**

349

### Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrtesten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Röderstraße 3, sondern **Röderstraße No. 24** wohne und bitte das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll  
336 **Andreas Gottfried,** Schuhmachermeister.

### Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr Kleine Schwalbacherstraße 2, sondern **Seleneustrasse No. 18 a.**

380 **J. Ph. Strack,** Schuhmachermeister.

### Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Michelsberg 24.**

**Friedrich Pritzer,** Spengler. 65

### Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrlichen Kunden, sowie Gönnern die ergebenste Anzeige, daß ich vom 1. April a. c. an nicht mehr Neugasse 22, sondern

**Neugasse 2 a, Barriere, zunächst der Friedrichstraße,**

wohne.  
1'9 **J. Wagner,** Civil- und Uniform-Schneider.

### Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich nicht mehr Dämergasse 17, sondern

#### 1 Mühlgasse 1,

vis-à-vis der Wilhelms-Heilanstalt.

#### L. Plagge,

vormals **A. M. Eichhorn,** Korbwaaren-Fabrik. 121

### Wohnungs-Veränderung.

Von jetzt an wohne ich **Kleine Schwalbacherstraße 2 Barriere.**  
**Carl Walther,** Schneidermeister. 104

Das Commissions- und Stellennachweise-Bureau von **A. Schäfer** befindet sich **Neugasse 2a,** eine Stiege hoch. Dasselbst werden 2 Haushälterinnen und ein junger Diener sogleich gesucht. 421

### Mühlgasse No. 11.

Meine Wohnung und Laden befinden sich **Mühlgasse No. 11,** im Hause des Herrn Bädermeisters Finger.

**S. Sulzberger.**

An- und Verkauf von **Kleidern, Wasche, Möbel, Betten u. s. w.** 343

Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 14134

Mein neu und auf's reichste ausgestattete Lager fertiger

# Herrn-

und

# Knaben-Anzüge

empfehle zu nachstehenden Preisen zur geneigten Abnahme:

Jaquettes und Säce . . . . .	von Thaler	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	} anfangend,
Paletots . . . . .	" "	5	
Tuch-Röcke . . . . .	" "	5	
complete Anzüge . . . . .	" "	7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	
Joppen . . . . .	" "	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	
Beinkleider . . . . .	" "	2	
Westen . . . . .	" "	1	
Arbeitshosen . . . . .	" "	1	
Knaben-Anzüge . . . . .	" "	2	
Confirmanden-Anzüge . . . . .	" "	6 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>	

bis zu den feinsten Qualitäten.

**Louis Süß,**

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnem, 24,

**Wiesbaden.**

## Feuerfeste Cassenschränke



in allen gangbaren Größen stets vorrätzig auf Lager bei

**W. Philipp, Hofschlosser,**  
Dambachthal 4. 14702

## Eisentränke

in jeder Größe, nach englischer und amerikanischer Konstruktion, stets vorrätzig.

Anfertigung derselben nach Maß in kürzester Frist empfiehlt

357 **L. Faust, H. Burgstraße 7.**

## Gesangbücher

in schönster Auswahl empfiehlt billigt

16224 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

## Gesang- und Gebetbücher

in einfachen, sowie eleganten Einbänden empfiehlt in großer Auswahl billigt

92 **Wilh. Sulzer,**  
Marktstraße 34 im Einhorn.

## Confirmandenanzüge 15932

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die Kleidermagazine von

Meßgergasse 29, **H. Martin, Meßgergasse 18.**

## Für Confirmanden!

Kappen und Halsbinden empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

139 **H. Profflich's Erben,**  
Meßgergasse 20.

Schwarzseidene Fransen und Besätze in großer Auswahl bei

217 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

## Tapeten, Borden und Wandstuch

empfeht **Carl Jäger, Langgasse 16. 221**

## Frankfurter Pferdemarkt-Lotterie.

Loose à Thlr. 1 per Stück bei

16220 **L. Meyer, Langgasse 11.**

Möbel Kirchhofgasse 14. **Gerhardt. 16189**

## Sargmagazin Feldstraße 14. 33

## Rosenstäbe und Baumspfähle

vorrätzig bei **W. Gall, Doybeimerstraße 29a. 110**

Ein fast neuer Säulen-Ofen billig zu verk. R. Exp. 157

## Unterricht

in der Schön-Schnell-Geschäftsschrift,  
14 stündiger Cursus.

Näheres Kirchgasse 5.

**G. A. Hohle. 12734**

## Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietben.

283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Abler“.**

**Piano, Instrumente aller Art und Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

## Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonn, Emserstraße 13a. 12978**

**Ruhrkohlen** bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei  
14392 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen** können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfenbach bezogen werden.  
15358 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

**Ruhrkohlen** erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei  
**August Koch, Dramienstraße 16. 15696**

## Ruhrkohlen erster Qualität,

sehr stückreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

135 **Jean Grünwald, Adlersstraße 15.**

## Ziegelkohlen.

Die besten und billigsten Ziegelkohlen sind per Schiff und durch die Bahn zu beziehen durch

298 **G. Hilgenstock, Ober-Jugelheim.**

## Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

**G. D. Linnenkohl,**  
13707 **Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.**

**Ruhrkohlen** sind frisch aus den Gruben fortwährend zu beziehen bei

12929 **P. Blum, Meßgergasse 25.**

**Beste Ruhrkohlen,** klein gemachtes Buchenscheitholz, sowie Wellen sind zu haben bei

13892 **Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.**

## Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Wittwe Berg,**

**Schönbornstraße 5 in Mainz.**

Liebevolle Aufnahme. Strengste Verschwiegenheit. Billige Preise. 174

Ein gebrauchter, einthüriger, gut erhaltener **Kleiderschrank** zu kaufen gesucht. Gef. Franco-Offerten mit Preisangabe unter Lit. A. B. 100 poste restante Wiesbaden. 408

Platterstraße 13 ist ein Meiler gut gebrannter **Backsteine** zu verkaufen. 325

## G. Bach & Cie.,

Neugasse 11,  
empfehlen für **Confirmanden** eine große Auswahl von **Blumen und Kränzen**, Glace- und baumwollene Handschuhe von 15 Kreuzer an, weiße Kleidermolle von 14 Kreuzer an, Corsetten, Crinolinen, Strümpfe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen. 15201

## C. W. Deegen,

Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Saison empfehle meinen geehrten Kunden folgende neuangekommene Waaren, als:

**Schmuckgegenstände** (Brochen, Ohr-  
ringe u.),

**Glacé-Handschuhe,**

**Sommer-** " ) in Seide, Feinen

**Strümpfe & Socken** ) und Baumwolle,

**Kragen und Manschetten,**

**Hosenträger etc.,**

**Halsbinden,**

**Sonnen-Schirme** (große Auswahl),

**Spazierstöcke,**

**Meerschamwaaren etc.,**

**Parfümerien** (Kämme und Bürsten).

**Große Auswahl. Preise billigt.**

**C. W. Deegen,**

142

Webergasse 16.

## Arbeitskleider

15933

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von

Metzgergasse 29, **H. Martin**, Metzgergasse 18.

**Sammtbänder und Sammt am Stück** zu Kleidergarnituren bei

217 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl in **Stroh Hüten**, Tüll, Bändern, Blumen, Federn, sowie alle neuen in das Putzgeschäft einschlagende Artikel. Ferner machen wir noch auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und Häubchen aufmerksam.

15828

**A. & M. Dotzheimer.**

**Heinrich Berges**, Metzgergasse

30,

empfehlen sein wohlfortirtes Lager in **Herren- und Damen-Schuhen** und **Stiefeln**, sowie Pantoffeln und Kiederstiefeln in selbstverfertiger Waare. 16175

## Der Coursus für Damen

im Anfertigen von **Damenkleidern** beginnt erst am Mittwoch den 12. April und können sich noch Damen daran betheiligen.

398

Frau **Letzerich**, Ellenbogengasse 6.

Bon heute an wohne ich **Neugasse 20.**

385

**Ph. Möser**, Spengler.

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

## Morgen-Häubchen,

mit und ohne Band, in großer Auswahl eingetroffen bei  
44 **G. W. Winter**, 5 Webergasse 5.

Für die diesjährige Saison

## Sonnen-Schirme und En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfehlen  
in größter Auswahl zu billigen Preisen

**H. Profitlich's Erben,**  
Metzgergasse 20.

NB. Alle Reparaturen werden bestens  
von uns ausgeführt. 137

## Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach  
Maß billigt bei **Th. Werner**, Schützenhofstraße. 14157

## 9 Langgasse 9.

Sehr schöne und billige **Garnituren** und **Schleifen**, sowie  
extrafeine **Noir-Schürzen** sind wieder angekommen bei  
15829 **A. & M. Dotzheimer.**

**Arbeits-Hosen**, Hemden und Mittel sehr billig bei  
**G. Durlhard**, Mithelsberg 16. 257

Eine große Partie verputzte **Stroh Hüte** von 24 fr. an für  
Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lederschuhe und Stiefeln,  
sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei  
**G. Bach & Cie.**, Neugasse 11. 15201

## Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit die ergebene  
Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen eine **Küferei**  
dahier etablirt habe und halte ich mich bei vorkommenden Holz-  
und Kellerarbeiten, sowie Reparaturen jeder Art unter Zusiche-  
rung reeller und pünktlicher Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1871.

**Alexander Stroh**, Küfermeister,

46

Rheinstraße 14, Hinterhaus.

Allen meinen werthen Kunden diene zur Nach-  
richt, daß ich mein **Glasergeschäft** nach wie vor  
fortbetreibe.

**Ph. Kassler Wwe.,**

224

obere Webergasse.

Ausverkauf in **Stöcken**, Pfeifen, Cigarrenspitzen zu Fabrik-  
preisen wegen Aufgabe des Ladens; auch sind ein großer Glas-  
schrank, zwei Stodgessel und ein Cigarrentisch abzugeben bei  
**Friedrich Groll**, Röderstraße 3. 401

Ein gebrauchtes

**Spalier-Garten-Häuschen**

wird zu kaufen gesucht. Näh. bei Carl Jäger, Langgasse 16

413

### Spiess'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen,

im Anschluß an eine Fröbel'sche Vermittelungsschule, Nerostraße 36.

Beginn des Sommersemesters: Montag den 24. April Morgens 9 Uhr.

Die Fröbel'sche Vermittelungsschule nimmt Knaben und Mädchen im 5. Jahre auf. Die Mädchen erhalten bei fortgesetztem Besuche der verschiedenen höheren Klassen ihre volle Ausbildung, während die Knaben bei regelmäßigem Schulbesuche und normalen Anlagen im 9. Lebensjahre sich die Befähigung zum Eintritt in die unterste Klasse des Gymnasiums oder anderer ähnlichen Anstalten erworben haben. Zur Einführung der Fröbel'schen Lehr- und Erziehungsmittel für die ganze Anstalt ist die in dem anerkannt vorzüglichen Lehrerinnen-Seminar zu Gotha ausgebildeten und mit den besten Zeugnissen des dortigen Staatsministeriums versehene Fräulein Selma Sittig berufen.

Prospecte besagen das Nähere.  
Auskunft ertheilen Herr C. Zollmann, Nerostraße 36, und Die Directrice: Franziska Kämpfer. 331

### Schulbücher.

Alle in den hiesigen Gymnasien, den verschiedenen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind von uns zu beziehen.

Buchhandlung von

**Jurany & Hensel.**

253

### Schulbücher.

116

Alle in den hiesigen Gymnasien, sowie den übrigen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind bei uns vorrätzig.

**Wilhelm Roth's**

**Kunst- und Buchhandlung,**

untere Webergasse, im Sadhaus zum „Stern“.

### Katholische Gebetbücher

in einfachen und eleganten Einbänden in großer Auswahl empfiehlt  
16225 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Adlerstraße 10 im zweiten Stock sind verschiedene **Möbel**, Sopha's, Bettstellen mit Sprungfederrahmen, Bettwerk wegen Abreise billig zu verkaufen. 471

Hirschgraben 4 werden **Pumpen**, Knochen, Papier, Glas und alte Metalle zu den höchsten Preisen angekauft.  
465 **Ph. Hundler.**

**Christiane Henkel, geb. Cron,**  
praktische Hebamme, wohnt **Blleichstraße 1.** 15484

### Das Thee-Lager

von

**F. L. Schmitt, Tammsstraße 25,**

empfiehlt: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,  
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. fft. Souchong zu  
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. fft. Pecco zu  
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theospitzen  
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

### Thee

in frischer Sendung, als: fft. Souchong 1 fl. 36 kr.,  
fft. Pecco 2 u. 3 fl., sowie superf. fft. Pecco mit Blüthen  
4 fl. per Pfund (gewogen) empfiehlt

15644

**J. C. Kelper, Michelsberg 6.**

### Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den  
bekanntesten Preisen.

**G. W. Winter,**

Webergasse 5.

307

### Holländischen Tabak

der Firma **Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie.** das  
Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfiehlt  
9625 **C. Köhler, Tammsstraße 23.**

### Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an **Schulgasse 5**  
und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen  
zu lassen. Hochachtungsvoll

517

**J. Chr. Kühn, Buchbinder.**

Meinen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich jetzt  
**Adlerstraße 3** wohne.

518

**Frau Müller Wwe., Kleidermacherin.**

Den verehrlichen Eltern zur Nachricht, daß ich während der  
Schulferien kleine Mädchen zum **Unterricht** in Handarbeiten,  
verbunden mit der französischen Sprache, annehme.

510

**R. Lambrich Wwe., Mauergasse 1, 2 Tr. h.**

Oranienstraße 14 zwei Stiegen hoch sind folgende Bücher des  
Gelehrten-Gymnasiums: Schwarz, Dichtungen, Seyffert, Materia-  
lien zum Uebersetzen, Platonis Gorgias, Franke, alle 3 Theile,  
Cicero's Reden, Homers Ilias, Cornelius Nepos, Odysse I. Band  
I. Heft, Madwig, Lateinische Sprachlehre, Xenophon's Cyropaedia,  
Titi Livii libri, Atlas der alten Welt, sowie die Bücher der  
Tertia und der beiden Secunda des Realgymnasiums zu verl.

Ein **Kinderwagen** und ein **Nachstuhl** mit Wasserein-  
richtung sind billig zu verkaufen. Näheres fl. Burgstraße 1 im  
Porzellanladen. 504

**Karl Keller** ist aus meinem Dienste entlassen.

508

**J. Gottschalk.**

# Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

13936

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.  
Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Freiherr Carl von Rothschild**, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,  
 „ **Philipp Donner**, Vice-Präsident,  
 „ **August Andrae-Goll**, vom Hause Joh. Goll & Söhne,  
 „ **Simon Moritz Freiherr von Bethmann**, vom Hause Gebrüder Bethmann,  
 „ **Georg v. Seyder**, vom Hause Grunelius & Comp.,  
 „ **Carl Minoprio**,  
 „ **Friedrich Pfeffel**,  
 „ **Haas Reiss**, vom Hause Gebrüder Reiss,  
 „ **Georg Ritter**, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr **Löwengard**.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:  
 ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 fr.  
 mit 21 „ 40 „

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt durch

**Carl Buchener**,  
Special-Agent,  
Friedrichstraße 40.

**C. H. Schmittus**,  
Haupt-Agent,  
Taunusstraße 43.

Vom 12. bis 28. April  
Haupt- und Schluss-Ziehung

## Königl. Preuss. Staats-Lotterie

mit effectiven, nicht evt. Gewinnen von 150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8mal 10,000, 24mal 5000, 45mal 2000, 577mal 1000 Thaler etc.

Hierzu verkauft und versendet Antheilloose

1/4 1/2 3/4 1 1 1/2 2 2 1/2 3 3 1/2 4  
 80 Thl. 40 Thl. 20 Thl. 10 1/2 Thl. 5 1/2 Thl. 2 1/2 Thl. 1 1/2 Thl.  
 gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

## Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94, 415

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Unterzeichneter erlaubt sich auf eine schöne Auswahl in **Ostergeschenken** aufmerksam zu machen.

Achtungsvoll

**H. Memberger**, Conditior,  
Langgasse 39.

444

## Ohne Matler

wird ein Haus in bester Stadtgegend unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 490

Ein noch brauchbares **Wasserrad** zu kaufen gesucht. Näheres bei **Markgraf**, Wilhelmstraße 2. 503

Eine **Gerdpfanne** mit Zugehör, Bratofen und Schiff, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 509

Das von mir fabricirte, durch seine ausgezeichneten Wirkungen seit mehr denn 20 Jahren als sicherstes Präservativ gegen **Magenleiden aller Art** rühmlichst bekannte ächte

**C. W. Bullrich's**

## Universal-Reinigungssalz

hält stets vorräthig in Original-Packeten per Pfund 42 kr. Ed. Weygandt in Wiesbaden. L. Braun in Dieblich. Fr. Heller in Ufingen. J. Scherer in Destrich. Ph. Jac. Bauer in Vornig. Wilh. Kimpel in Camb. G. K. Altenkirch in Vorch.

358

C. W. Bullrich in Berlin.

## Fallsucht ist heilbar!

Eine „Anweisung, die **Fallsucht (Epilepsie, epilept. Krämpfe)** durch ein nicht medicin. **Universal-Gesundheitsmittel** binnen kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von **Fr. A. Duante**, Fabrik-Besitzer, Inhaber mehrerer Verdienst-Medailles u. zu Warendorf in Westfalen“, welche gleichzeitig **zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete** Atteste und **Dankfugungsschreiben** von glücklich Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf direkte Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis-franco versandt. 415

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

16186

**J. Chr. Glücklich**, 10 Nerostraße 10.

Eine Parthie **Delfässer** verschiedener Größe, auch als Zandgefäße anwendbar, sowie eine Zandpumpe von Eisen sind zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14.** 15366

**Kanarienvögel** (Dahnen) zu verl. Schachtstr. 12, 2. St. 514

## Logis-Vermietungen.

- Ablerstraße 40 sind ein oder zwei Mansarden zu verm. 526  
 Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264  
 Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748  
 Faulbrunnenstraße 4 sind zwei unmöblirte Mansarden zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 2 im 1. Stod. 540  
 Faulbrunnenstraße 10 eine Mansarde zu vermieten. 390  
 Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stod, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275  
 Goldgasse 8 sind der Kalladen mit Wohnung, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte auf gleich zu verm. 12511  
 Helenenstraße 10 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 455  
 Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326  
 Hellmundstraße 7 ist die Bel-Etage ganz oder getheilt an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ph. Knauer, Bleichstraße. 15688  
 Hellmundstraße 19 ist ein Logis mit Zugehör im Vorderhaus zu vermieten. 15574  
 Hellmundstraße 23, zunächst der Welltrispstraße, sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen sofort zu vermieten. 21  
 Hofstätte 5 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 500  
 Kapellenstraße 5 Parterre rechts sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten. 411  
 Kapellenstraße 31 eine Treppe hoch sind ein oder zwei möblirte Zimmer an einen einzelnen Herrn zu verm. 409  
 Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei **Karl B. e. l.**, Louisenstraße 22. 10820

Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131  
 Kirchgasse 10 drei möblierte Zimmer zusammen oder getheilt zu vermieten. 461  
 Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348  
 Kirchgasse 13 ist ein großes, möbl. Zimmer zu verm. 16335  
 Kirchgasse 16 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16127  
 Kirchgasse 31 ist der gegenwärtig von Herrn Hutmacher Pfeiffer bewohnt

### Laden mit Comptoir

vom 15. Mai an anderweitig zu vermieten. Näheres bei Chr. L. Häuser. 15769

Langgasse 8 b (St. Petersburg) ist die Bel-Etage, bestehend in 6-7 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. 15685  
 Langgasse 20 im Hintergebäude ist ein kleines Logis, bestehend in einer großen Stube mit Alkoven, Küche, Dachkammer und Keller, an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. 227

### Leberberg 3

ist die möblierte Bel-Etage, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 155

### Lehrstraße 11

ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 285

Louisenstraße 19 sind ein auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 112

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen' möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158

Mainzerstraße 14 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. 326

Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, auf gleich unmöbliert zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697

Mauritiusplatz 1 sind große und kleine Wohnungen auf gleich oder auch später zu vermieten. 15810

Mauergasse 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zugehör, auf 1. Juli anderweitig zu vermieten. 423

Michelsberg 30 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf ersten Juli zu vermieten. 245

Michelsberg 30 zwei Treppen hoch ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Zu besichtigen in den Nachmittagsstunden. 477

Moritzstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer auf den 15. April, auch später zu vermieten. Näheres daselbst. 446

Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf gleich zu vermieten. 10607

Moritzstraße 12 Bel-Etage sind zwei ineinandergelassene möbl. Zimmer zu vermieten. 16332

Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489

Moritzstraße 32 (fortgesetzte) sind 3 vollständige Logis zu vermieten. Näh. bei F. Burk, Langgasse 21. 14673

Mühlgasse bei Kaufmann S. Haub ist der dritte Stock auf gleich zu vermieten. 11388

Nerostraße 5 ist ein schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 337

Nerostraße 22 Parterre ist ein Logis nebst Werkstätte auf den 1. Juli zu vermieten. 255

Nerostraße 28 sind auf 1. Juli drei Zimmer, Küche mit Zugehör zu vermieten. 16097

Nerostraße 9 ist ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. 363  
 Neugasse 2a ist ein Laden mit Zimmer zu vermieten. 16376  
 Neugasse 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sämtlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 507

### Nicolastraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087

Nicolastraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche und sonstigen Räumen, auf 1. Juli zu verm. 410

Dranienstraße 3 ist der dritte Stock zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 188

Dranienstraße 16 sind zwei schöne Mansarden zu verm. 324

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Ecke der Rhein- u. Wilhelmstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 ineinandergelassenen Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. im Eisenbahnhotel. 50

Ecke der Rhein- und Karlstraße 14 Parterre sind 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 16034

Ecke der Rhein- und Karlstraße 14 ist auf ersten Juli die Frontspitz (2 Zimmer) zu vermieten. 244

Rheinstraße 7 ist sofort die elegant möblierte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234

Rheinstraße 14 im Hinterhaus ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden zu vermieten. 279

Rheinstraße 17a (Louisenplatz 7) ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Piecen nebst Zugehör, auf 1. Mai zu vermieten. 16089

Rheinstraße 28 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9700

Rheinstraße 33 zwei bis drei möblierte Zimmer im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 184

Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer H. Hofmann daselbst. 14366

Rheinstraße 28 drei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 15963

Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage zu vermieten. 470

Römerberg 5 ist im zweiten Stock eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und eine Dachkammer auf gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen verlängerte Moritzstraße 30 Parterre links. 16

Saalgasse 18 ist ein möbliertes Zimmer preiswürdig mit oder ohne Kost zu vermieten. 40

Saalgasse 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 205

Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf gleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616

Schulgasse 7 im 2. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. 480

Schwalbacherstraße 3, 2 St. h., ein möbl. Zimmer. 66

Schwalbacherstraße 9a ist die Bel-Etage, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu verm. 15771

### Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966

Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. 15617

Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546

Schwalbacherstraße 53 ein Dachlogis zu vermieten. 452  
 Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer mit Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 15541  
 Ecke der Steingasse und Lehrstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer und ein Stübchen ohne Möbel auf gleich zu verm. 515  
 Steingasse 7 ist ebener Erde eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Holzstall, zu vermieten. 233  
 Steingasse 20 im 2. Stock ist ein vollständiges Logis auf gleich zu vermieten. 15783

### Stiftstraße 7

ist auf den 1. April die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 ineinander gehenden Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. 10123  
 Taunusstraße 45 zwei Stiegen hoch ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör vom 1. Mai an oder später zu beziehen. 251  
 Taunusstraße 45 drei Treppen hoch sind 1 bis 2 gut möblierte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 468  
 Obere Webergasse 37 sind zwei ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 15501  
 Wellritzhstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 14908  
 Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf gleich ganz oder geteilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844  
 Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie auf gleich abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Külp, gr. Burgstraße 8. 12900  
 In meinem neuerbauten Hause Adelheidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf gleich zu vermieten. Näheres Adersstraße 14 bei Gerner. 13704  
 Eine freundliche Giebelwohnung ist auf 1. Mai zu vermieten fortgesetzte Bleichstraße bei Gärtner Kraft. 283  
 In dem Hause bei der Kiesgrube, oberhalb des Kirchhofs, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Stallung, Scheune u., auf gleich zu vermieten. Näheres bei August Koch, Dranienstraße 16. 15316  
 Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Marktstraße 26 im zweiten Stock. 15583  
 Ein Logis von vier Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15782  
 Eine möblierte Mansarde an Herrn zu verm. N. Exped. 15847  
 Einige möblierte Zimmer sind in der Nähe der Infanterielaserna sofort zu vermieten. Näh. Exped. 396  
 In dem Landhaus Gartenstraße 5, in der Nähe des Kur-saals, sind 3—4 große, möblierte Zimmer mit oder ohne Küche und Mansarden zu vermieten. 393  
 Das Haus Mainzerstraße 2 ist ganz oder geteilt, auf Verlangen mit Pension, sowie Stallung und Remise zu vermieten. 15627  
 Eine freundliche Mansarde-Wohnung ist an stille Leute auf gleich zu vermieten. Näheres Mauergasse 21. 232  
 Im „Neuen Nonnenhof“, Kirchgasse 27, zwei Treppen hoch, sind 2—3 freundliche möblierte Zimmer zu vermieten. 246  
 In meinem Hause Karlstraße 10 ist der 2. und 3. Stock auf 1. Juli zu vermieten. W. Roder, Helenenstraße 8. 219  
 Ein unmöbliertes schönes Zimmer in Mitte der Stadt zu vermieten. Näheres Expedition. 442  
 In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

**Zwei** ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit und ohne Kost, zu vermieten. Carl Jäger, Langgasse 16. 220

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger. 13347

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

### Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405  
 In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1—2 Kammern, Küche u., auf 1. April zu vermieten. H. R. Freitag. 14356  
 Die Villa v. Pöhl (Bierstadterstraße 13) ist möbliert auf den 1. Juni zu vermieten. Näh. Exped. 14332  
 In der Helenenstraße ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 331  
 Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist für den Preis von 156 fl. an stille Leute sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 426  
 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

### Ein Laden

(in einer der frequentesten Straßen) ist gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 356  
 Ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Metzgergasse 22. 15572  
 Ein kleiner Laden nebst Wohnung an stille Leute zu vermieten. Näheres Expedition. 16326

### Märgergasse 4 ist ein Laden

auf gleich zu vermieten. 11543

**Ein Laden** mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4. W. Deffner Wwe. 11216

### Ein Laden

mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten. Näheres Ellenbogen-gasse 11. 209  
 Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher Chaussee, dicht vor Viebrich-Wosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, ist sofort oder vom 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149  
 Ein Keller, 18—20 Stück haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burt, Langgasse 21. 14674  
 Gymnasten können in einer ruhigen Familie, nahe den Schulen, Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 14917  
 Nerostraße 13 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 253  
 Ein Gymnast kann in der Nähe des Gymnasiums bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Rheinstraße 13, 3 Stiegen hoch. 449  
 Adlerstraße 9 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 498  
 Ein Mädchen kann Schlafstelle erh. Weisbergstr. 8, 1. St. 513